



Ergebnisbericht

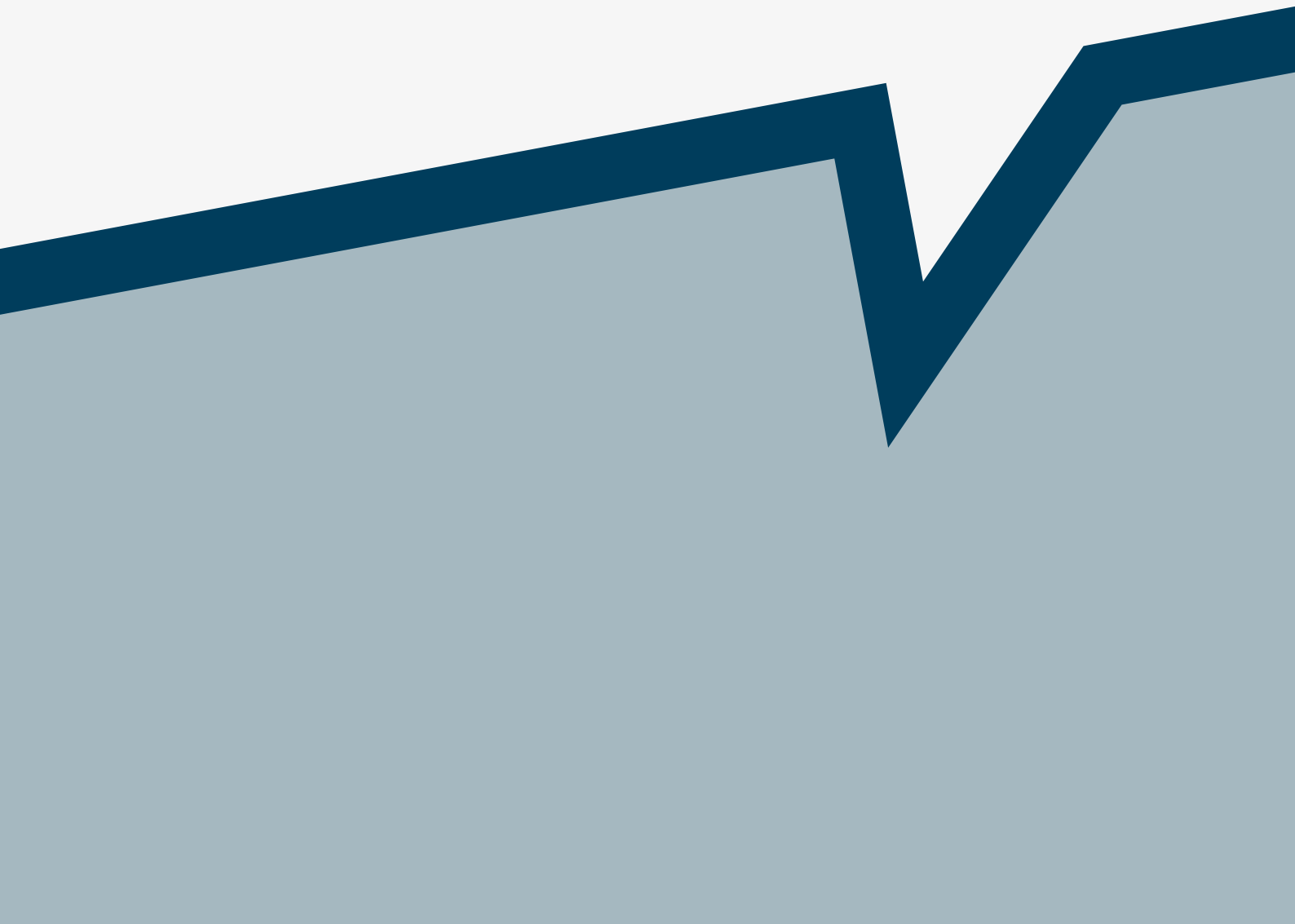
Lehrendenbericht

Kurs-Evaluation – WiSe 2017

Kurs: „Einführung in die Modellierung (MV), Gruppe 1“

Dr. Till Francke, Dr. Maik Heistermann

Fragebogen: „SET.UP - Lehrzielorientierter Online-Fragebogen“



Inhaltsverzeichnis

| | | |
|----------|---|-----------|
| 1 | Einleitung und Aufbau des Berichts | 2 |
| 1.1 | Definierte Lehrziele | 3 |
| 1.2 | Angewandte Lehrmethoden | 3 |
| 2 | Antworten der Studierenden | 4 |
| 2.1 | Vorwissen | 4 |
| 2.2 | Selbsteingeschätzte Kompetenzen | 4 |
| 2.3 | Aussagen zur Lehrqualität und Betreuung | 5 |
| 2.4 | Fragen zum Modul | 5 |
| 2.5 | Aussagen zum Lernklima | 6 |
| 2.6 | Aussagen zu Lernmaterialien | 6 |
| 2.7 | Aussagen zu Onlinemedien | 6 |
| 2.8 | Selbstformulierte Fragen | 7 |
| 2.9 | Aussagen zur Sprachkompetenz | 7 |
| 3 | Gesamteinschätzung | 8 |
| 4 | Mittelwertvergleich | 8 |
| 5 | Offene Kommentare | 9 |
| 5.1 | Förderliche Aspekte beim Lernen | 9 |
| 5.2 | Probleme und Verbesserungsvorschläge | 9 |
| 6 | Arbeitsaufwand | 9 |
| 7 | Soziodemografische Daten und Angaben zum Studium | 10 |
| 7.1 | Geschlecht | 10 |
| 7.2 | Alter | 11 |
| 7.3 | Fachsemester | 11 |
| 7.4 | Angestrebter Studienabschluss | 12 |
| 8 | Informationen zu Weiterbildungs- und Betreuungsangeboten rund um die Lehre | 13 |
| 8.1 | Didaktik an Hochschulen | 13 |
| 8.2 | Für neue Lehrende | 13 |
| 8.3 | E-Learning | 13 |

1 Einleitung und Aufbau des Berichts

Liebe Lehrende,

der vorliegende Bericht informiert Sie über die Evaluationsergebnisse Ihrer Lehrveranstaltung, welche Sie mithilfe des **individualisierten SET.UP-Fragebogens** durchgeführt haben. Sie erhalten darin eine Übersicht, die Ihre persönlichen Lehrziele und die Meinungen und Urteile der Studierenden gegenüberstellt. Dafür wurden Sie nach Ihren Lehrzielen in dieser Veranstaltung befragt. Zudem wurden den Studierenden Fragen zu verschiedenen Aspekten der Lehr-Lernsituation und ihren Lernergebnissen gestellt. Ziel des Berichtes ist es, Ihnen auf diese Weise eine empirisch gestützte Basis für die Selbstreflexion Ihrer Lehre bereitzustellen, die sich an Ihren persönlichen Lehrzielen orientiert. Das Verfahren besteht aus vier Schritten (Abbildung 1). Dabei orientiert sich der Aufbau des Ergebnisberichts an diesen.

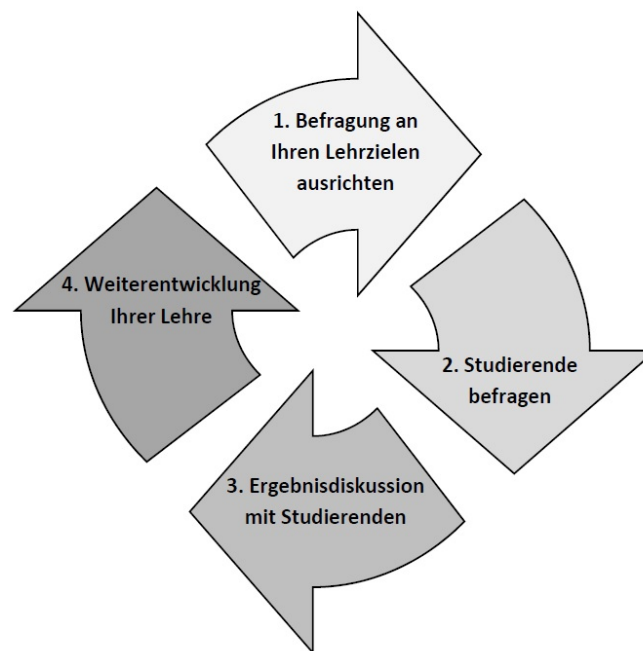


Abbildung 1 – Evaluationsprozess

Schritt 1: Festlegung Ihrer persönlichen Lehrziele

Im Vorfeld wurden Ihre Lehrziele und Lehrmethoden in Ihrer Veranstaltung erfragt und die Befragung an diesen ausgerichtet. Die von Ihnen genannten Lehrziele und Lehrmethoden für diese Veranstaltung finden Sie im **Kapitel 2**.

Schritt 2: Durchführung der Studierendenbefragung

In Abhängigkeit von Ihren persönlichen Lehrzielen und Lehrmethoden erhalten die Studierenden spezifische Fragemodule, die sich auf die Lehr-Lernbedingungen und Lernergebnisse beziehen. Die Antworten der Studierenden finden Sie **ab Kapitel 3** themenspezifisch dargestellt.

Schritt 3: Ergebnisdiskussion mit den Studierenden

Diskutieren Sie die Evaluationsergebnisse mit den Studierenden. Sie erhalten dadurch die Möglichkeit, die von den Studierenden wahrgenommenen Stärken und Schwächen Ihrer Lehrveranstaltung zu konkretisieren und mit Ihren persönlichen Wahrnehmungen abzugleichen.

Schritt 4: Weiterentwicklung Ihrer Lehre

Sollten Sie nach neuen Ideen oder Beratung suchen, finden Sie im **letzten Kapitel** Informationen über universitätsinterne und -externe Programme und Einrichtungen rund um das Thema Lehre.

1.1 Definierte Lehrziele

Sie haben keine Lehrziele in den Fragebogen aufgenommen.

1.2 Angewandte Lehrmethoden







Folgende Lehrmethoden wurden von Ihnen in den Fragebogen aufgenommen.




- **Lehrendenvortrag:** aufgenommen
- **Studierendenreferat:** nicht aufgenommen
- **Diskussion durch Lehrende:** nicht aufgenommen
- **Diskussion durch Studierende:** nicht aufgenommen
- **Übungsaufgaben:** aufgenommen
- **Planspiel/Rollenspiel:** nicht aufgenommen
- **Fallbeispiel:** nicht aufgenommen
- **Gruppenarbeit:** nicht aufgenommen
- **Exkursion:** nicht aufgenommen

2 Antworten der Studierenden




Im Folgenden sind die Antworten der Studierenden in Bezug auf ihren Kompetenzerwerb und die Lehr-Lernsituation in der Veranstaltung dargestellt. Wenn Sie keine Kompetenzen ausgewählt haben, werden diese nicht angezeigt. An der Befragung haben 8 Studierende teilgenommen. So beziehen sich die Ergebnisse der Evaluation auf **8 Studierendenmeinungen**.

2.1 Vorwissen

| | sehr viel (1) | (2) | (3) | (4) | keine(s) (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|---|---------------|-----|---|--|---|------|---------|-----|-----|
| Wie viel Vorwissen besaßen Sie zum Thema der Veranstaltung? | — | — |  62% |  25% |  12% | 8 | 0% (0) | 3.5 | 0.7 |
| Wie viel praktische Erfahrung (z.B. im Beruf oder Praktikum, Forschungsprojekte) hatten Sie auf diesem (Themen-)Gebiet bereits gesammelt? | — | — |  25% |  25% |  50% | 8 | 0% (0) | 4.2 | 0.8 |

| | in sehr hohem Maße (1) | (2) | (3) | (4) | gar nicht (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|---|------------------------|---|---|---|---------------|------|---------|-----|-----|
| In welchem Maße reichte Ihr Vorwissen aus, um der Lehrveranstaltung folgen zu können? | — |  50% |  25% |  25% | — | 8 | 0% (0) | 2.8 | 0.8 |

Fragetext: Wie oft konnten Sie die vermittelten Lehrinhalte der Lehrveranstaltung mit Folgendem verknüpfen?

| | immer (1) | (2) | (3) | (4) | nie (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|---|---|---|---|-----|---------|------|---------|-----|-----|
| mit Ihrem fachlichen Vorwissen |  25% |  50% |  25% | — | — | 4 | 50% (4) | - * | - * |
| mit Ihren praktischen Erfahrungen (z.B. im Beruf oder Praktikum, Forschungsprojekte) auf dem Themengebiet | — | 100% | — | — | — | 1 | 88% (7) | - * | - * |





* Bei zu kleinen Fallzahlen wird aus methodischen Gründen kein Wert berechnet.

2.2 Selbsteingeschätzte Kompetenzen

2.2.1 Zusätzliches Lehrziel

Das folgende Lehrziel wurde durch Sie selbst formuliert.

Auf Grund dieser Veranstaltung kann ich ...

| | trifft völlig zu (1) | (2) | (3) | (4) | trifft gar nicht zu (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|---|---|---|---|-------------------------|------|---------|-----|-----|
| Gemeinsamkeiten und Unterschiede unterschiedlicher Modellansätze besser einordnen. |  12% |  38% |  38% |  12% | — | 8 | 0% (0) | 2.5 | 0.9 |

2.3 Aussagen zur Lehrqualität und Betreuung

2.3.1 Wissensvermittlung durch die Lehrende/den Lehrenden

| Die/Der Lehrende. . . | trifft völlig | | | | trifft gar nicht zu (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|---------------|-----|-----|-----|-------------------------|------|---------|-----|-----|
| | zu (1) | (2) | (3) | (4) | | | | | |
| gab klare Lernziele vor. | 29% | 43% | — | 29% | — | 7 | 12% (1) | 2.3 | 1.2 |
| hat die gesamte Lehrveranstaltung gut strukturiert. | 38% | 25% | 38% | — | — | 8 | 0% (0) | 2.0 | 0.9 |
| präsentierte den Stoff anschaulich. | 25% | 62% | 12% | — | — | 8 | 0% (0) | 1.9 | 0.6 |
| erklärte neue Begriffe und Konzepte nachvollziehbar. | 25% | 50% | 25% | — | — | 8 | 0% (0) | 2.0 | 0.7 |
| war in der Lage, auch einen komplexen Sachverhalt verständlich zu erklären. | 12% | 50% | 38% | — | — | 8 | 0% (0) | 2.2 | 0.7 |
| gab anschauliche Beispiele, die zum Verständnis des Lerninhalts/Stoffs beitrugen. | 50% | 38% | 12% | — | — | 8 | 0% (0) | 1.6 | 0.7 |
| gab bei Verständnisschwierigkeiten hilfreiche Hinweise. | 12% | 75% | 12% | — | — | 8 | 0% (0) | 2.0 | 0.5 |
| stellte immer wieder Bezüge zu dem bereits behandeltem Stoff her. | 38% | 25% | 25% | 12% | — | 8 | 0% (0) | 2.1 | 1.1 |
| stellte Fragen, die den Studierenden die Gelegenheit gaben zu überprüfen, ob sie den Inhalt verstanden hatten. | 12% | 62% | 25% | — | — | 8 | 0% (0) | 2.1 | 0.6 |

2.3.2 Betreuung außerhalb der Lehrveranstaltung

| Die/Der Lehrende. . . | trifft völlig | | | | trifft gar nicht zu (5) | habe ich nicht genutzt | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|---------------|-----|-----|-----|-------------------------|------------------------|------|---------|-----|-----|
| | zu (1) | (2) | (3) | (4) | | | | | | |
| hatte außerhalb der Lehrveranstaltung Zeit für die Studierenden. | 14% | — | — | — | — | 86% | 7 | 12% (1) | 1.0 | 0.0 |

2.4 Fragen zum Modul

| | trifft völlig | | | | trifft gar nicht zu (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|---|---------------|-----|-----|-----|-------------------------|------|---------|-----|-----|
| | zu (1) | (2) | (3) | (4) | | | | | |
| Das Lehrziel der Veranstaltung wurde durch die/den Lehrende(n) deutlich gemacht. | 29% | 43% | 29% | — | — | 7 | 12% (1) | 2.0 | 0.8 |
| Das Lehrziel der Veranstaltung spiegelt sich in den Lehrmethoden und der Prüfungsform wieder. | 17% | 67% | 17% | — | — | 6 | 25% (2) | 2.0 | 0.6 |

| | trifft völlig | | | | trifft gar nicht zu (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|---|---------------|-----|-----|-----|-------------------------|------|---------|-----|-----|
| | zu (1) | (2) | (3) | (4) | | | | | |
| Das Lehrziel des Moduls wurde durch die/den Lehrende(n) deutlich gemacht. | 14% | 14% | 71% | — | — | 7 | 12% (1) | 2.6 | 0.7 |
| Die/Der Lehrende verdeutlichte die Verknüpfung zwischen dem Lehrziel der Lehrveranstaltung und dem Lehrziel des Moduls. | 14% | 29% | 43% | 14% | — | 7 | 12% (1) | 2.6 | 0.9 |

2.5 Aussagen zum Lernklima

| In der Lehrveranstaltung... | immer (1) | (2) | (3) | (4) | nie (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|-----------|-----|-----|-----|---------|------|----------|-----|-----|
| herrschte ein respektvoller Umgang miteinander. | 100% | — | — | — | — | 7 | 12% (1) | 1.0 | 0.0 |
| konnte ich vom Wissen anderer Studierender profitieren. | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| habe ich mich aktiv beteiligt (Fragen, Kommentare, Diskussionen). | — | 14% | 29% | 57% | — | 7 | 12% (1) | 3.4 | 0.7 |
| hatte ich genügend Zeit, über meine Schwierigkeiten mit den Lerninhalten zu diskutieren. | 14% | — | 57% | 29% | — | 7 | 12% (1) | 3.0 | 0.9 |

* Bei zu kleinen Fallzahlen wird aus methodischen Gründen kein Wert berechnet.

2.6 Aussagen zu Lernmaterialien

Frage text: Wie hilfreich waren folgende Materialien für Ihr Verständnis des Lernstoffs?

| | sehr hilfreich (1) | (2) | (3) | (4) | gar nicht hilfreich (5) | keine Bereit- stellung | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|-----------------------|-----|-----|-----|----------------------------|---------------------------|------|---------|-----|-----|
| die eingesetzten Medien zur Präsentation der Lerninhalte | 57% | 43% | — | — | — | — | 7 | 12% (1) | 1.4 | 0.5 |
| die bereitgestellten Aufgaben/Übungen | 25% | 75% | — | — | — | — | 8 | 0% (0) | 1.8 | 0.4 |
| die bereitgestellten Skripte/Texte | 29% | 29% | 14% | — | — | 29% | 7 | 12% (1) | 1.8 | 0.7 |
| die empfohlene Literatur | 14% | — | 43% | — | — | 43% | 7 | 12% (1) | 2.5 | 0.9 |

2.7 Aussagen zu Onlinemedien

Frage text: Wie hilfreich waren die eingesetzten Onlinemedien für folgende Aspekte?

| | sehr hilfreich (1) | (2) | (3) | (4) | gar nicht hilfreich (5) | nicht genutzt | Anz. | Fehlend | M | s |
|---|-----------------------|-----|-----|-----|----------------------------|------------------|------|----------|-----|-----|
| Bereitstellung von Lehrinhalten (z.B. Skripte, Aufzeichnungen) | 43% | 57% | — | — | — | — | 7 | 12% (1) | 1.6 | 0.5 |
| Einbeziehung der Studierenden in die Planung und Weiterent- wicklung der Veranstaltung | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| Organisation der Lehrveranstal- tung (z.B. Informationen über Foren verteilen, Terminvergabe) | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| Angebot zusätzlicher Materiali- en und Medien (z.B. weiterfüh- rende Literatur, Videos) | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| Unterstützung der studentis- chen Kommunikation (z.B. Chats, Foren) | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| Förderung des Lernprozesses | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| Beratung der Studierenden (z.B. Onlinesprechstunden) | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| Initiierung und Förderung von studentischer Zusammenarbeit (z.B. Wikis, Blogs) | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| Überprüfung des eigenen Lern- fortschrittes (z.B. Wissenstests, Quiz) | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |
| -999 | — | — | — | — | — | — | 0 | 100% (8) | - * | - * |

* Bei zu kleinen Fallzahlen wird aus methodischen Gründen kein Wert berechnet.

2.8 Selbstformulierte Fragen

Diese Frage(n) wurde(n) von Ihnen selbst formuliert (auf einer 5-stufigen Antwortskala von "trifft völlig zu" bis "trifft gar nicht zu").

| | trifft völlig zu (1) | (2) | (3) | (4) | trifft gar nicht zu (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|-------------------------|-----|-----|-----|----------------------------|------|---------|-----|-----|
| Das Codefights-Format hat mir geholfen, meine Programmierenkenntnisse zu erweitern. | 38% | 38% | 12% | — | 12% | 8 | 0% (0) | 2.1 | 1.3 |
| Die Vergabe eines "Preises" nach den Codefights motiviert mich bei der Bearbeitung. | 12% | 12% | 12% | — | 62% | 8 | 0% (0) | 3.9 | 1.5 |
| Ich habe das Gefühl, nach dem Kurs besser mit R zurechtzukommen. | 25% | 25% | 50% | — | — | 8 | 0% (0) | 2.2 | 0.8 |

2.9 Aussagen zur Sprachkompetenz

| | trifft völlig zu (1) | (2) | (3) | (4) | trifft gar nicht zu (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|-------------------------|-----|-----|-----|----------------------------|------|---------|-----|-----|
| Die/Der Lehrende drückt sich klar und verständ- lich aus. | 88% | 12% | — | — | — | 8 | 0% (0) | 1.1 | 0.3 |

3 Gesamteinschätzung

| | sehr hoch (1) | eher hoch (2) | teils/teils (3) | eher niedrig (4) | sehr niedrig (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|-------------------------------|------------------|------------------|--------------------|---------------------|---------------------|------|---------|-----|-----|
| Mein Erkenntniszuwachs ist... | 12% | 62% | 25% | – | – | 8 | 0% (0) | 2.1 | 0.6 |

| | stark gestiegen (1) | eher gestiegen (2) | gleich geblieben (3) | eher gesunken (4) | stark gesunken (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|---------------------------|--------------------------|----------------------------|-------------------------|--------------------------|------|---------|-----|-----|
| Meine Motivation, dieses Fach zu studieren, ist... | 14% | 29% | 57% | – | – | 7 | 12% (1) | 2.4 | 0.7 |

| | völlig zufrieden (1) | eher zufrieden (2) | teils/teils (3) | eher nicht zufrieden (4) | gar nicht zufrieden (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|----------------------------|--------------------------|--------------------|--------------------------------|-------------------------------|------|---------|-----|-----|
| Ich bin mit der Art und Weise der Lehre der/des Lehrenden (unabhängig vom Inhalt)... | 25% | 38% | 38% | – | – | 8 | 0% (0) | 2.1 | 0.8 |

| | sehr gut (1) | eher gut (2) | teils/teils (3) | eher schlecht (4) | sehr schlecht (5) | Anz. | Fehlend | M | s |
|--|--------------|--------------|--------------------|----------------------|----------------------|------|---------|-----|-----|
| Ich finde die Lehrveranstaltung insgesamt... | 25% | 75% | – | – | – | 8 | 0% (0) | 1.8 | 0.4 |

4 Mittelwertvergleich

Bitte beachten Sie: Die angegebenen Mittelwertvergleiche zeigen Ergebnisse für den Zeitpunkt der Abfrage des Berichtes an. Alle Ergebnisse basieren auf der Teilnahme von mindestens fünf Personen pro Frage. Sollten keine Mittelwertvergleiche aufgeführt sein, haben weniger als fünf Studierende die Fragen beantwortet.

| | Kurs | Lehrende/r | Einrichtung | Kurstyp |
|--|-------------------------------|----------------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Mein Erkenntniszuwachs ist... | Mittelwert „2.12 (eher hoch)“ | 2 Kurse „1.95 (eher hoch)“ | 10 Kurse „1.88 (eher hoch)“ | 38 Kurse „1.98 (eher hoch)“ |
| Kurs: Einführung in die Modellierung (MV), Gruppe 1, Lehrende/r: Dr. Maik Heistermann, Einrichtung: Institut für Erd- und Umweltwissenschaften - Geoökologie, Kurstyp: Übung | | | | |

| | Kurs | Lehrende/r | Einrichtung | Kurstyp |
|--|------------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Meine Motivation, dieses Fach zu studieren, ist... | Mittelwert „2.43 (eher gestiegen)“ | 2 Kurse „2.35 (eher gestiegen)“ | 10 Kurse „2.13 (eher gestiegen)“ | 38 Kurse „2.35 (eher gestiegen)“ |
| Kurs: Einführung in die Modellierung (MV), Gruppe 1, Lehrende/r: Dr. Maik Heistermann, Einrichtung: Institut für Erd- und Umweltwissenschaften - Geoökologie, Kurstyp: Übung | | | | |

| | Kurs | Lehrende/r | Einrichtung | Kurstyp |
|--|------------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Ich bin mit der Art und Weise der Lehre der/des Lehrenden (unabhängig vom Inhalt)... | Mittelwert „2.12 (eher zufrieden)“ | 2 Kurse „1.52 (eher zufrieden)“ | 10 Kurse „1.57 (eher zufrieden)“ | 38 Kurse „1.55 (eher zufrieden)“ |
| Kurs: Einführung in die Modellierung (MV), Gruppe 1, Lehrende/r: Dr. Maik Heistermann, Einrichtung: Institut für Erd- und Umweltwissenschaften - Geoökologie, Kurstyp: Übung | | | | |

| | Kurs | Lehrende/r | Einrichtung | Kurstyp |
|--|------------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| Ich finde die Lehrveranstaltung insgesamt... | Mittelwert „1.75 (eher gut)“ | 2 Kurse „1.43 (sehr gut)“ | 10 Kurse „1.57 (eher gut)“ | 38 Kurse „1.67 (eher gut)“ |

Kurs: Einführung in die Modellierung (MV), Gruppe 1, Lehrende/r: Dr. Maik Heistermann, Einrichtung: Institut für Erd- und Umweltwissenschaften - Geoökologie, Kurstyp: Übung

5 Offene Kommentare

5.1 Förderliche Aspekte beim Lernen

Fragestext: Wodurch lernten Sie in dieser Veranstaltung am meisten?

- | | | |
|--|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben+Lösungen • CodeFights • Das selbstständige Lösen der Codefights. Ich mag das Konzept und die Anwendung davon, abgesehen der unten aufgeführten Probleme. • Durch die Code-Fights und die bearbeiteten Aufgaben während der | <p>Übung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch die Einführungen in das jeweilige Modell am Anfang und die Umsetzung dieser in R. Die Codefights sind auch gut, vor allem um auch andere Programmierungen (also jetzt nicht nur hydrologische) nochmal mehr zu lernen. Zum R-Vorwissen: Bei mir beschränkte sich das auf Statistik und | <p>Plotten, aber mit Schleifen und Funktionen bin ich noch nicht so vertraut, da hätte ich mir am Anfang das noch ausführlicher gewünscht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Veranschaulichung durch Heistermann, verständlichere Erklärungen der Themen • codefights |
|--|---|--|

5.2 Probleme und Verbesserungsvorschläge

Fragestext: Was erschwerte Ihr Lernen und welche Verbesserungsvorschläge haben Sie für die von Ihnen genannten hinderlichen Punkte?

- | | | |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung von den Codefights, indirektes Konkurrenzdenken (Preis) • Codefights hat öfters Probleme gemacht. Sachen die in rstudio funktioniert haben, liefen nicht im Browser. Dann das unlist Problem. Und die hidden tests waren mehrmals unüberwindbar, was insbesondere unzufriedenstellend war, weil man in der Realität beim Programmieren immer zumindest eine Fehlermeldung bekommt, mithilfe welcher man sich besser an die Lösung des Problems | <p>machen kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Codefights am Anfang waren für mich zu schwer, ich hab versucht, sie zu lösen, aber das nicht hingekriegt (und hatte jetzt auch nicht drei Tage dafür eingeräumt, sie zu bearbeiten). Ansonsten müsste ich selbst einfach mehr Zeit zum Üben aufwenden. • Es wird gleich davon ausgegangen, dass jeder mit R arbeiten kann, bzw. Programmierkenntnisse hat, was aber nicht der Fall ist. Man wird sehr ins | <p>Programmieren rein "geschmissen" ohne wirkliche Vorkenntnisse zu haben. Es wäre schön vielleicht zuvor einen Grundkurs in Programmierung belegen zu können. Da das was wir in dem Modul Datenanalyse bei Herr Elsenbeer in R gemacht haben in meinen Augen wenig mit der klassischen Programmierung zu tun hatte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • keine Nachbesprechung der Aufgaben aus den codefights und manchmal im Seminar etwas wenig Hilfestellung |
|---|---|--|

6 Arbeitsaufwand

Fragestext: An wie vielen der bisherigen Termine dieser Veranstaltung haben Sie teilgenommen?

Antworten

Gültig: 8 (100.0%), Fehlend: 0 (0.0%)

Mittelwert für Kurs: „4.6 (81-100%)“

Standard-Abweichung: 0.5

| | Absolut | Prozent | K. Prozent |
|---------------|----------|---------------|---------------|
| 0-20% | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 21-40% | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 41-60% | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 61-80% | 3 | 37.5% | 37.5% |
| 81-100% | 5 | 62.5% | 100.0% |
| Gesamt | 8 | 100.0% | 100.0% |

Fragestext: Wie viele Stunden haben Sie durchschnittlich pro Veranstaltung für die Vor- und Nachbereitung aufgewendet?

Antworten

Gültig: 8 (100.0%), Fehlend: 0 (0.0%)

Median für Kurs: 1

| | Absolut | Prozent | K. Prozent |
|---------------|----------|---------------|---------------|
| keine | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 1 | 5 | 62.5% | 62.5% |
| 2 | 3 | 37.5% | 100.0% |
| 3 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 4 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 5 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 6 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 7 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 8 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 9 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| > 9 | 0 | 0.0% | 100.0% |
| Gesamt | 8 | 100.0% | 100.0% |

7 Soziodemografische Daten und Angaben zum Studium

7.1 Geschlecht

Antworten

Gültig: 6 (75.0%), Fehlend: 2 (25.0%)

| | Absolut | Prozent |
|---------------|----------|---------------|
| weiblich | 4 | 66.7% |
| männlich | 2 | 33.3% |
| Gesamt | 6 | 100.0% |

7.2 Alter

Antworten

Gültig: 6 (75.0%), Fehlend: 2 (25.0%)

| | Absolut | Prozent | K. Prozent |
|---------------|----------|---------------|---------------|
| bis 1975 | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 1976 bis 1980 | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 1981 bis 1985 | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 1986 bis 1990 | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 1991 bis 1995 | 5 | 83.3% | 83.3% |
| nach 1995 | 1 | 16.7% | 100.0% |
| Gesamt | 6 | 100.0% | 100.0% |

7.3 Fachsemester

Antworten

Gültig: 6 (75.0%), Fehlend: 2 (25.0%)

Mittelwert für Kurs: „5.8 (6.)“

Standard-Abweichung: 0.9

| | Absolut | Prozent | K. Prozent |
|---------------|----------|---------------|---------------|
| 1. | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 2. | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 3. | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 4. | 0 | 0.0% | 0.0% |
| 5. | 3 | 50.0% | 50.0% |
| 6. | 1 | 16.7% | 66.7% |
| 7. | 2 | 33.3% | 100.0% |
| 8. | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 9. | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 10. | 0 | 0.0% | 100.0% |
| 11. | 0 | 0.0% | 100.0% |
| > 11. | 0 | 0.0% | 100.0% |
| Gesamt | 6 | 100.0% | 100.0% |

7.4 Angestrebter Studienabschluss

Antworten

Gültig: 6 (75.0%), Fehlend: 2 (25.0%)

Modus für Kurs: „Ein-Fach-Bachelor“

Standard-Abweichung: 0.0

| | Absolut | Prozent |
|------------------------|----------|---------------|
| Ein-Fach-Bachelor | 6 | 100.0% |
| 1. Juristische Prüfung | 0 | 0.0% |
| Bachelor (Lehramt) | 0 | 0.0% |
| Master | 0 | 0.0% |
| Master (Lehramt) | 0 | 0.0% |
| Zwei-Fächer-Bachelor | 0 | 0.0% |
| anderer Abschluss | 0 | 0.0% |
| Gesamt | 6 | 100.0% |

8 Informationen zu Weiterbildungs- und Betreuungsangeboten rund um die Lehre

8.1 Didaktik an Hochschulen

Rund um das Thema der Gestaltung von Lehre und Studiengängen bietet das **Netzwerk Studienqualität Brandenburg** (sqb) ein breites Angebot für Lehrende.

Das aktuelle Workshopprogramm finden Sie unter: www.faszination-lehre.de

8.2 Für neue Lehrende

Die **Potsdam Graduate School** bietet sowohl Promovierenden (*Junior Teaching Professionals*) als auch Postdocs und Juniorprofessorinnen und Juniorprofessoren (*Senior Teaching Professionals*) eine gezielte Weiterqualifizierung in der akademischen Lehre an.

Mehr dazu auch unter: <https://www.pogs.uni-potsdam.de/article/teachingprofessionals/Teaching-Professionals.html>

8.3 E-Learning

Die Arbeit der **AG eLEARNiNG** zielt auf die Verbesserung der Studienqualität durch die nachhaltige Integration von E-Learning in die Lehre der Universität Potsdam.

Alles über das e-Teachingprogramm erfahren Sie unter: <http://uni-potsdam.de/agelearning/eteaching/>